

Noch mehr Theater mit Haberkamm und Essig

Unter Strom und mit langer Leitung: Rolf-Bernhard Essig im Stadtmuseum Erlangen.

Foto: Georg Pöhlein

Das Theater Erlangen feiert 2019 unter großer medialer Aufmerksamkeit sein 300jähriges Bestehen. Aufgrund der positiven Besucherresonanz verlängert das Stadtmuseum Erlangen die Sonderausstellung „Was für ein Theater! 300 Jahre Markgrafentheater in Erlangen“ bis zum 14. April.

Diese Ausstellung zeichnet die Geschichte der ältesten bespielten Barockbühne Süddeutschlands – vom hochfürstlichen Opern- und Komödienhaus zum modernen Stadttheater – nach. In Kooperation mit dem Theater Erlangen macht ein abwechslungsreiches Begleitprogramm mit Vorträgen, Lesungen und Führungen Lust auf den Museumsbesuch.

Einer der Höhepunkte wird der Auftritt des letztjährigen Erlanger Kulturpreisträgers Helmut Haberkamm sein, der am 11. April aus seinem legendären Dialektstück *Schellhammer* lesen wird. Das

Gastspiel des bekannten Theaters Kuckucksheim, das mit dem Kinderstück *Rumpelstilzchen* am 13. April im Stadtmuseum erwartet wird, verspricht Theatervergnügen für die ganze Familie.

Die Stadtgeschichte Erlangens hat weit mehr zu bieten als Theatergeschichte: Ab dem 16. April rückt bei freiem Eintritt die vielfältige Stadtgeschichte Erlangens in den Fokus: Spezialführungen durch die Dauerausstellung thematisieren Erlangen nicht nur als Huguenottenstadt, Universitäts- und Siemensstadt, sondern widmen sich der Ur- und Frühgeschichte, die noch manches Rätsel aufgibt.

Donnerstägliche Afterwork-Führungen locken Interessierte bei Sektumtrunk zu einer Reise in die Vergangenheit. Mit derart gelockelter Zunge werden vor allem die Sprichwörterführungen mit Rolf-Bernhard-Essig, dem „Indiana Jones der Sprachschätze“, am 18. April und 27. Juni zum Erlebnis, bei denen das Mitraten ausdrücklich erwünscht ist.



Alle Infos und genauen Termine zu den Veranstaltungen sind auf der Homepage des Stadtmuseums Erlangen zu finden.

Sandra Kastner

■ Stadtmuseum Erlangen
Martin-Luther-Platz 9, 91054 Erlangen
Di-Fr 9–17 Uhr, Do 9–20 Uhr,
Sa und So 11–17 Uhr
www.erlangen.de/stadtmuseum